

Call for Papers

Neue Wege des Orthografieerwerbs

Forschung – Vermittlung – Reflexion

Tagung an der Universität Bremen am 17. und 18. Januar 2020

Die Tagung möchte in Zeiten eines Nebeneinanders sowohl nicht-digital als auch digital konzipierten Unterrichts Fragen und Erkenntnisse rund um die didaktische Forschung zur deutschen Orthografie in Theorie und Praxis diskutieren. Das *Forschungsprojekt Orthografieerwerb* (FORTE) erhofft sich, zusammen mit den Tagungsteilnehmer*innen einen Beitrag für einen modernen Rechtschreibunterricht zu leisten.

Die Digitalisierung von Lehr-Lern-Prozessen ist von politischer Seite ausgerufen. Gleichzeitig gibt laut Schulleitungsmonitor, einer Studie der Universität Duisburg-Essen, knapp die Hälfte der 1471 befragten Schulleiter*innen an, „der Nutzen digitaler Medien [sei] überbewertet“ (Schwanenberg/Klein/Walpuski 2018: 43). Dies mag darin begründet sein, dass knapp über zwei Drittel zudem ein „fehlendes pädagogisches Konzept zum Einsatz digitaler Medien“ und fast 80% die „fehlende Medienkompetenz der Lehrkräfte“ (ebd.) bemängeln. In der Tat ergibt Digitalisierung allein keinen Mehrgewinn, sofern die Inhalte und Konzepte in ihrer Wirksamkeit zweifelhaft bleiben. Hier bedarf es grundlegender didaktischer Forschung, die sich wiederum selbst digitaler Methoden bedienen kann.

Themen für Vorträge sind aus dem Bereich *Orthografieerwerb im Deutschunterricht und für die Deutschlehrer*innenausbildung* zu wählen. Bspw.:

- aktuelle Studienergebnisse und weiterhin bestehende Desiderate bzgl. des Orthografieerwerbs
- Entwicklung und Bewertung digitaler Lerntools und vergleichbarer nicht-digitaler Angebote für den Rechtschreibunterricht
- Unterrichtskonzepte für einen modernen Orthografieunterricht
- Modellierungen von Orthografie im digitalen Zeitalter
- Erforschung des Orthografieerwerbs mit den Möglichkeiten digitaler Instrumente

Zur Bewerbung um einen Vortrag bitten wir darum, ein Abstract im Umfang von maximal 500 Wörtern zzgl. Literaturverzeichnis per E-Mail an FORTE_Tagung2020@uni-bremen.de zu senden.

Einsendeschluss ist der 31. Juli 2019.

Wir freuen uns auf Sie, interessante Beiträge und eine sich daraus ergebende lebhaftige Diskussion,

Ihr FORTE-Projektteam

Prof. Dr. Matthis Kepser Dr. habil. Hans Müller Dr. Stefan Schallenberger Jonas Furchert